Einsatzabteilung, Freitag, 28. April 2023

Die Brandschutzerziehung startet wieder

(de) Mit den ersten beiden Kindertagesstätten ist die Brandschutzerziehung der Selbolder Feuerwehr am Dienstag wieder angelaufen. Insgesamt 29 angehende Schulkinder erlebten einen spannenden Vormittag im Feuerwehrhaus.



Wie bereits seit vielen Jahren praktiziert, finden sich im Frühjahr vor der Einschulung die angehenden Schulstürmer aus den Kitas in Langenselbold für einen Brandschutzerziehungstag im Feuerwehrhaus an der Carl-Friedrich-Benz-Straße ein. Am vergangenen Dienstag kamen so 29 Kinder aus der Kita Pusteblume und der DRK Kita Villa Kunterbunt zusammen. Das Team der Brandschutzerziehung rund um Sabine Simon hatte einmal mehr ein interessantes Programm auf die Beine gestellt. So lernten die Kinder das Verhalten im Brandfall, "gutes Feuer" von "schlechtem Feuer" zu unterscheiden, wie das Absetzen eines Notrufs unter der Notrufnummer 112 funktioniert und vieles mehr.

Um die theoretischen Inhalte aufzulockern, standen auch diverse praktische Aktivitäten an. So durften die Schulstürmer einmal selbst in die Feuerschutzkleidung schlüpfen, das Löschfahrzeug erkunden und sogar auf dem Hof eine Runde mit Blaulicht und Martinshorn mitfahren. Besonders beliebt bei den Kindern war die im Keller des Feuerwehrhauses befindliche Atemschutzübungsanlage, die kurzerhand in "Mäusekäfig" umgetauft und spielerisch absolviert wurde.

Nach einem informativen Vormittag verließen die Kinder das Feuerwehrhaus mit strahlenden Augen und vielen neuen Eindrücken im Gepäck.